

PLATZ-Regeln Neustadt-lab 2018 für Besucher_innen

**Willkommen auf der
Schützenmatt!**

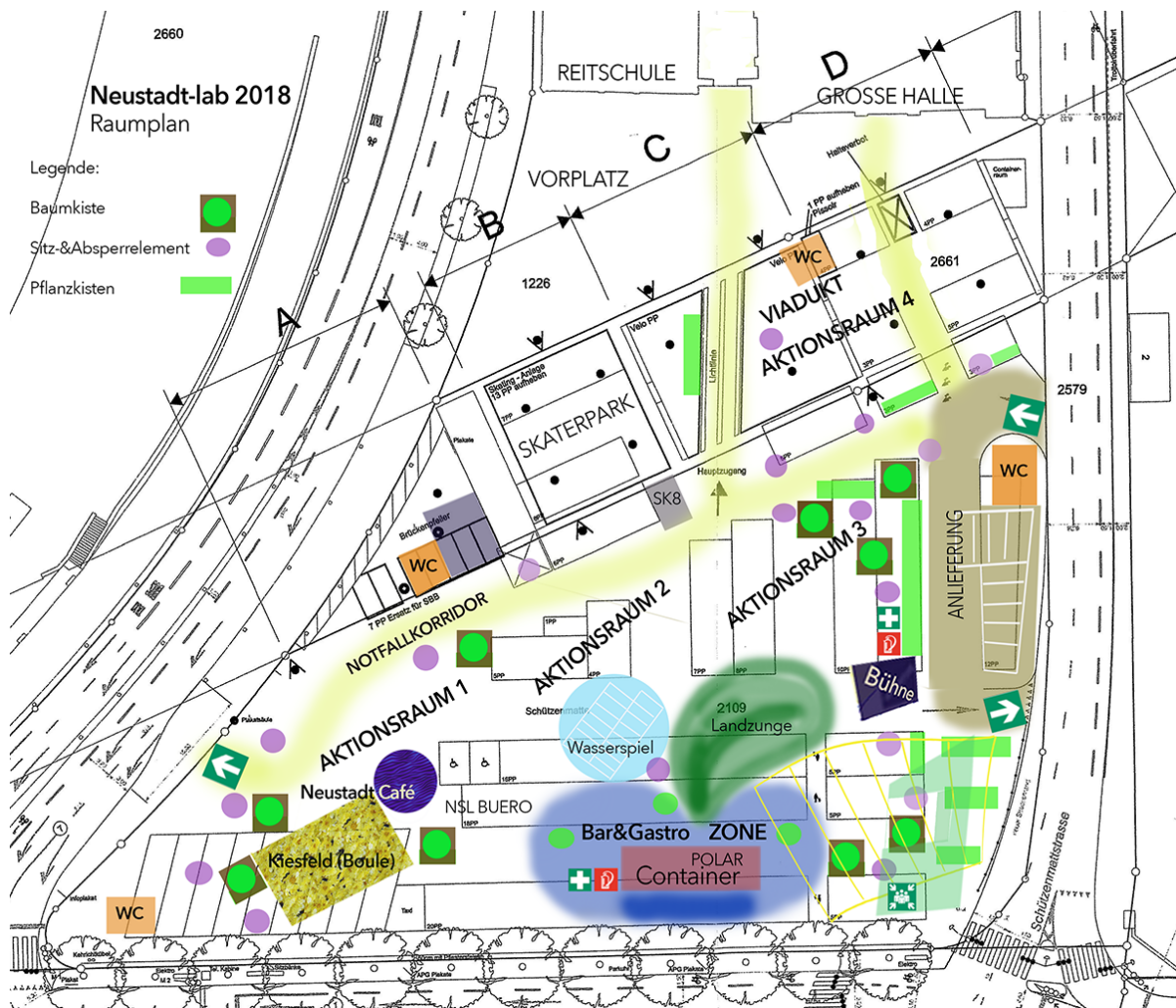
30. JULI - 30. SEPTEMBER 2018

Mitmachen erwünscht :)

Neustadt-lab 2018 stellt vom 30. Juli - 30. September 2018 allen Besucher_innen die Parkfelder der Schützenmatt für Projekte niederschwellig und kostenlos zur Verfügung. Die temporäre Zwischennutzung Neustadt-lab 2018 will Alternativen in der Praxis erproben, wie die Schützenmatt als multi-funktionaler Kunst- und Kulturraum funktioniert.

Mit-Denken, Mit-Leben, Mit-Fühlen und Mit-Machen sind ausdrücklich erwünscht. Das Projekt will Anrainer*innen des Stadtraums und Quartiers Neustadt ebenso die ganzen Stadt Bern und allen Besucher*innen aktiv einbeziehen.

Beteiligen sie sich und melden sie sich beim **NEUstadt-lab BUERO** auf dem Platz oder per Mail an info@neustadt-lab.ch



Platz-Regeln

Für ein friedliches Miteinander gelten auf der Schützenmatte folgende Regeln:

- Die Besucher*innen beziehen sich respektvoll zueinander sowie gegenüber den stattfindenden Projekten und deren Infrastruktur.
- Die Besucher*innen hinterlassen den Platz in sauberem Zustand.
- Kein Deal und Konsum von Drogen.
- Konflikte werden ohne Gewalt verhandelt
- Benutzung auf eigene Gefahr, es kann keine Haftung geltend gemacht werden.

Feedbackrunde

Einmal pro Woche findet eine offene Feedbackrunde statt, bei der über die in der Praxis gemachten Erfahrungen diskutiert wird und Vorschläge eingebracht werden können. Fragen sie beim Neustadt-lab BUERO auf dem Platz, wann das nächste Treffen stattfindet.

Organisation

Der Verein Neustadt Bern organisiert und führt die diesjährige Zwischennutzung Neustadt-lab 2018 durch. In der Betriebsgruppe sind alle Projekte vertreten, die Teil der Basisinfrastruktur sind. Das NSL BUERO ist für die Koordination und Administration der multifunktionalen Nutzung sprich Platzverantwortung zuständig. Die Teil-Projekte sind autonom in den von ihnen genutzten Räumen unter Wahrung der Interesse der Gesamtnutzung.

Neustadt-lab 2018 ist ein Projekt des Verein Neustadt Bern für das Juerg Luedi als Projektleiter mandatiert wurde. In der Betriebsgruppe NSL18 sind unter anderem: BollWerkStadt, hole pole, O bolles, Kapitel, Kollektiv Sound-Lab.

Weitere Partner*innen sind: Technische Fachschule Bern, Schule für Gestaltung Bern-Biel, Swiss African Forum, Grossen Halle, Reitschule und viele weiteren Akteur*innen.

Beziehung zur Stadt

Neustadt-lab 2018 kann dank der finanziellen und materiellen Unterstützung der Stadt Bern realisiert werden. Die Idee für die Durchführung des Neustadt-labs stammt aus dem Begleitgremium des unter der Federführung der Präsidialdirektion der Stadt Bern stattfindenden Planungsprozesses Schützenmatte. In diesem sind Grundeigentümer*innen, Anwohnende, Benutzer*innen der Schützenmatte sowie die politischen Parteien und Interessengruppen vertreten. Ziel des Planungsprozesses Schützenmatte ist die Belegung des Gesamtgebiets der Schützenmatte. Die Erfahrungen aus der Nutzung fliessen in den weiteren Planungsprozess ein. Die Aufhebung der Autoparkplätze wurde im Gemeinderat und Stadtrat 2016 angenommen. Das Bewilligungsverfahren konnte Ende 2017 abgeschlossen werden und der Gemeinderat hat im April 2018 entschieden, dass nach dem Neustadt-lab nahtlos eine dreijährigen Zwischennutzung starten kann. Diese soll in einer öffentlichen Ausschreibung vergeben werden, auf die sich der Verein Neustadt Bern bewerben wird.

Weitere Informationen

zum Planungsprozess Schützenmatt: www.bern.ch/schuetzenmatte

zum Verein Neustadt Bern und Neustadt-lab 2018: www.neustadtbern.ch